



Nr. 5 / 2. Mai 2024

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 132

Stellenausschreibungen

Staatlich

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit der weiteren Aufgabe „Leistung in der Grundschule“ 133

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit der weiteren Aufgabe „Mathematik in der Grundschule“ 133

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit der weiteren Aufgabe „Digitaler Lernraum in der Lehreraus- und -fortbildung“ 134

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Eichstätt 134

Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/für Fachberater (m/w/d) bei Staatlichen Schulämtern 135

Hinweis zu Fachberatungsstellen 141

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen 142

Stellenausschreibungen

Privat

Ausschreibung der Stelle einer Rektorin/eines Rektors (m/w/d) an der privaten Grund- und Mittelschule Franziskushaus in Altötting 148

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) der Regens-Wagner-Schule Hohenwart, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören und weiterer Förderbedarf 149

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der Dr. Elisabeth-Bamberger-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale-soziale Entwicklung 150

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschullektors (m/w/d) an der Sophie-Scholl-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 150

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschullektors (m/w/d) an der Albrecht-Schnitter-Schule, private, staatlich anerkannte Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, der Diakonie Herzogsägmühle gGmbH 151

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschullektors (m/w/d) an der Silvia-Görres-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, der Lebenshilfe München Kinder- und Jugend GmbH 152

Ausschreibung der Stelle der Leitung der Abteilung Religionspädagogisches Seminar für Grund- und Mittelschulen 153

Nichtamtlicher Teil

Medienhinweise 154

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Ministerialblatt
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 10. April 2024, Az. VI.2-BS9101.0/7/1	BayMBI. 2024 Nr. 192 vom 24.04.2024
Aufhebung von Bekanntmachungen Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 9. April 2024, Az.II.3-V0623.3.0/15/47	BayMBI. 2024 Nr. 189 vom 24.04.2024
Ausschreibung der Stellen für Ständige Vertreter und Weitere Ständige Vertreter an staatlichen beruflichen Schulen Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 4. April 2024, Az.VI.7-BP9001.1/102/33	BayMBI. 2024 Nr. 183 vom 17.04.2024
Aufhebung von Bekanntmachungen Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 4. April 2024, Az.II.3-V0623.3.0/15/45	BayMBI. 2024 Nr. 182 vom 17.04.2024
Erste Staatsprüfungen für die Lehrämter an Grundschulen, Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien, beruflichen Schulen und für Sonderpädagogik nach der Lehramtsprüfungsordnung I im Frühjahr 2025 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2. April 2024, Az.IV.5-BS 4051.0/6	BayMBI. 2024 Nr. 175 vom 17.04.2024
Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2. April 2024, Az.IV.5-BS 4060.0/6	BayMBI. 2024 Nr. 174 vom 17.04.2024
Änderung der Bekanntmachung über die Richtlinie für die Gewährung einer Regionalprämie Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 26. März 2024, Az.II.5-BP4001.2/130/29	BayMBI. 2024 Nr. 167 vom 10.04.2024
Einrichtung von Einführungsklassen im Schuljahr 2024/2025 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2024, Az.V.3-BS5401.1/23/3	BayMBI. 2024 Nr. 155 vom 03.04.2024

Anne Radlinger
 Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit der weiteren Aufgabe „Leistung in der Grundschule“

Im Regierungsbezirk Oberbayern ist die Stelle einer **Studienseminarleiterin/eines Studienseminarleiters (m/w/d)** BesGr. A 14 gemäß § 11 ZALGM für den **Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen zum Schuljahresbeginn 2024/2025** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Übertragung des Amtes Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 14 als Leiterin bzw. Leiter eines Studienseminars gemäß § 11 ZALGM kommen grundsätzlich nur Seminarrektorinnen und Seminarrektoren der BesGr. A 13 + AZ in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Die Bewerberin/Der Bewerber hat neben der Aufgabe der Leitung eines Studienseminars die weitere Aufgabe, aktuelle Themen sowie fachwissenschaftliche Inhalte zum Thema Leistung an Grundschulen in die Arbeit der Seminare und in der Lehrerfortbildung im Regierungsbezirk Oberbayern zu implementieren.

Schwerpunkte bilden hier die Bereiche Lernstandserhebungen, Leistungen beobachten-erheben-bewerten, Dokumentationsbögen, Leistungsrückmeldungen und Vergleichsarbeiten.

Zu den Aufgaben gehören u. a. die Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen inklusive der Erstellung von Arbeitshilfen und Materialien. Die regelmäßige Zusammenarbeit und der fachliche Austausch mit den Ansprechpartnern an der Regierung von Oberbayern sowie eine kontinuierliche Netzwerkarbeit mit entsprechenden Kooperationspartnern (z. B. Universitäten, ISB, ALP) ist ebenso Teil des Profils. Zudem wird vorausgesetzt, dass die Bewerberin/der Bewerber über umfassende praktische Erfahrungen im Unterricht und in der Seminarentwicklung in diesem Bereich verfügt

Die Stelle ist mit maximal drei Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Ursula Wiethaus: **22. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit der weiteren Aufgabe „Mathematik in der Grundschule“

Im Regierungsbezirk Oberbayern ist die Stelle einer **Studienseminarleiterin/eines Studienseminarleiters (m/w/d)** BesGr. A 14 gemäß § 11 ZALGM für den **Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen zum Schuljahresbeginn 2024/2025** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Übertragung des Amtes Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 14 als Leiterin bzw. Leiter eines Studienseminars gemäß § 11 ZALGM kommen grundsätzlich nur Seminarrektorinnen und Seminarrektoren der BesGr. A 13 + AZ in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Die Bewerberin/Der Bewerber hat neben der Aufgabe der Leitung eines Studienseminars die weitere Aufgabe, aktuelle Themen sowie fachwissenschaftliche und fachdidaktische Inhalte im Fach Mathematik an Grundschulen in die Arbeit der Seminare und in der Lehrerfortbildung im Regierungsbezirk Oberbayern zu implementieren.

Zu den Aufgaben gehören u. a. die Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen inklusive der Erstellung von Arbeitshilfen und Materialien. Die regelmäßige Zusammenarbeit und der fachliche Austausch mit den Ansprechpartnern an der Regierung von Oberbayern sowie eine kontinuierliche Netzwerkarbeit mit entsprechenden Kooperationspartnern (z. B. Universitäten, ISB, ALP) ist ebenso Teil des Profils.

Zudem wird vorausgesetzt, dass die Bewerberin/der Bewerber über umfassende praktische Erfahrungen im Unterricht und in der Seminarentwicklung in diesem Bereich verfügt und das Fach Mathematik als Unterrichtsfach studiert hat.

Die Stelle ist mit maximal drei Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Ursula Wiethaus: **22. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit der weiteren Aufgabe „Digitaler Lernraum in der Lehreraus- und -fortbildung“

Im **Regierungsbezirk Oberbayern** ist die Stelle einer **Studienseminarleiterin/eines Studienseminarleiters (m/w/d)** BesGr. A 14 gemäß § 11 ZALGM für den **Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen zum Schuljahresbeginn 2024/2025** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Übertragung des Amtes Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 14 als Leiterin bzw. Leiter eines Studienseminars gemäß § 11 ZALGM kommen grundsätzlich nur Seminarrektorinnen und Seminarrektoren der BesGr. A 13 + AZ in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Die Bewerberin/Der Bewerber hat neben der Aufgabe der Leitung eines Studienseminars die weitere Aufgabe, insbesondere durch videobasierte Unterrichtsentwicklung zur Etablierung von Qualitätsstandards in der Lehreraus- und -fortbildung im Regierungsbezirk Oberbayern beizutragen.

Zu den Aufgaben gehören u. a. in Kooperation mit der LMU das auf aktuelle schulpädagogische Themen ausgerichtete Konzipieren und Programmieren von interaktiven Film-Modulen im Meta-Videoportal, die Gesamtkoordination der Arbeit mit dem Portal (z. B. Anlegen von Accounts, Verwalten von Kursräumen, Auswerten von Nutzerantworten, Auswahl geeigneter Lehrkräfte für die Produktion von Unterrichtsfilmen), das Mitwirken bei der Entwicklung eines online-Trainings mit Beobachtungsaufträgen zu Kriterien guten Unterrichts und einer Zusammenführung von Fremd- und Selbsteinschätzung. Die regelmäßige Zusammenarbeit und der fachliche Austausch mit den Ansprechpartnern an

der Regierung von Oberbayern sowie eine kontinuierliche Netzwerkarbeit auch mit externen Partnern sind ebenso Teil des Profils.

Vorausgesetzt werden nachweislich vertiefte Kenntnisse und mehrjährige Praxiserfahrung mit videobasierter Unterrichtsentwicklung.

Die Stelle ist mit maximal drei Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Ursula Wiethaus: **22. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Eichstätt

Zur Schulberatung im Landkreis Eichstätt wird die Stelle einer **Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (Schulpsychologie)** A 13 + AZ im Schulamtsbezirk **Eichstätt** ausgeschrieben.

In das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ können Lehrkräfte befördert werden, die das Studium für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Mittelschulen bzw. Hauptschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt erweitert haben.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ an Grund- und Mittelschulen ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Lehrkraft in A 12 oder A 12 + AZ.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) ein Nachweis des schulpсихologischen Werdegangs

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Erding** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Englisch (GS)** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Dr. Ursula Weier: **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Erding** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Informatik** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Dr. Ursula Weier:** **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Starnberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Informatik** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

2. Ausschreibung von zwei Stellen einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** sind zwei Stellen einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Informatik** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Sport (MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Garmisch-Partenkirchen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Sport (MS)** zu besetzen.

Folgende fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- Sport in der Fächerverbindung (*s.u.)
- Erfahrung im Sportunterricht der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Sport in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Sport können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Sport, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung und bei der Organisation von Schulsportwettbewerben.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Herr RSchD Hansebert Bogenrieder** **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Sport (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt **in der Stadt und im Landkreis Rosenheim** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Sport (GS)** zu besetzen.

Folgende fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- Sport in der Fächerverbindung (*s.u.)
- Erfahrung im Sportunterricht der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Sport in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Sport können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Sport, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung und bei der Organisation von Schulsportwettbewerben.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Herr RSchD Hansebert Bogenrieder **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fach- beraterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Tech- nik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Technik** zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Werken/Technisches Zeichnen in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Technik der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Dr. Ursula Weier: **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Wirtschaft und Kommunikation** zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Kommunikationstechnik in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Wirtschaft und Kommunikation der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Dr. Ursula Weier:** **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Erding** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Wirtschaft und Kommunikation** zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Kommunikationstechnik in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Wirtschaft und Kommunikation der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Dr. Ursula Weier:** **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten** zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Ernährung und Gestaltung in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten der Grund- und Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung bei einem Staat- lichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Mittelschulen.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Dr. Ursula Weier: **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulumtsebene

Die **Koordinatoren-Stelle** beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Fürstenfeldbruck** wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulumtsebene ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen besonders gut erfüllt“ (BG) als Lehrkraft in A 10 und die Verwendungseignung für die vorliegende Stelle.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Aufgaben einer Koordinatorin/eines Koordinators (m/w/d) fachlicher Aufgaben und einer Fachberatung der Schulaufsicht auf Schulumtsebene sind:

- den Einsatz der Förderlehrkräfte vor Ort durch Beratung zu verbessern
- Schulleitung und Förderlehrkraft in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen zu beraten
- Fortbildungsveranstaltungen zu planen und durchzuführen
- Unterrichtsmaterial bereitzustellen und weiterzugeben
- die Ausbildung der Förderlehrkräfte in der 1. und 2. Phase zu unterstützen

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dem Bewerbungsschreiben ist eine Erklärung beizugeben, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk Fürstenfeldbruck genommen wird.

Die Bewerbung ist auf dem Dienstweg einzureichen.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Dr. Ursula Weier: **27. Mai 2024**

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Hinweis zu Fachberatungsstellen:

Bewerben sich Fachlehrkräfte auf eine Fachberaterstelle, ist grundsätzlich eine Verwendungseignung notwendig, da es sich für Fachlehrkräfte um eine Beförderung handelt. Bei Lehrkräften ist keine Verwendungseignung notwendig, da keine Beförderungsmöglichkeit gegeben ist.

Bei Bewerbungen von Fachlehrkräften für die Fachberatungsstellen Technik, Kommunikation und Wirtschaft, Musik (Mittelschule), Sport (Mittelschule) und Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten gilt: Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen in der Schulleitung (m/w/d)**Grund- und Mittelschulen:**

Schulamt	Schulart/Schule	Planstelle	Schülerzahl	Besonderheit
AÖ	GS Kastl	Rin/R A 13 Z	123	
ED	GS Grüntegernbach-Eibach in Dorfen	Rin/R A 13 Z	79	zweihäusiger Schulbetrieb 2. Ausschreibung
EI	GS Böhmfeld-Hitzhofen	KRin/KR A 13 Z ¹	213	erneute Ausschreibung
FFB	GS Gerlinden	Rin/R A 14	206	erneute Ausschreibung
FS	GS MS Allershausen	KRin/KR A 13 Z ²	447	
MB	GS Holzkirchen Quirin-Regler-Grundschule	KRin/KR A 13 Z ¹	280	
M-L	GS Taufkirchen am Wald	KRin/KR A 13 Z ²	381	erneute Ausschreibung Schulprofil Inklusion Flexible Grundschule neues Schulhaus mit Lernhauskonzept
M-S	GS Gerastraße	KRin/KR A 13 Z ¹	190	
	GS Lerchenauerstraße	Rin/R A 14	292	3. Ausschreibung
	GS Maria-Ward-Straße	KRin/KR A 13 Z ¹	183	
	GS Markgrafenstraße	KRin/KR A 13 Z ¹	276	
	GS Peslmüllerstraße	Rin/R A 14 Z	399	3. Ausschreibung
	GS Thelottstraße	KRin/KR A 13 Z ¹	224	Kooperatives Ganztagsangebot
	MS Perlacher Straße	Rin/R A 14	256	
PAF	GS Geisenfeld Irlanda-Riedl MS Grund- und Mittelschule	KRin/KR A 13 Z ²	653	
STA	GS Gilching James-Krüß Grundschule	Rin/R A 14	326	
	GS Seefeld	Rin/R A 14	305	zweihäusiger Schulbetrieb

TS	GS Grabenstätt	Rin/R A 13 Z	167	
	GS Heiligkreuz in Trostberg	Rin/R A 13 Z	104	2. Ausschreibung
WM	GS Peißenberg Josef-Zerhoch-Grundschule	Rin/R A 14	269	Flexible Grundschule erneute Ausschreibung
	GS Seeshaupt	Rin/R A 13 Z	121	
	GS Weilheim, am Hardt	KRin/KR A 13 Z ²	472	2. Ausschreibung

¹⁾ Zulage 225,43 €

²⁾ Zulage 291,09 €

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit Unterlagen bitte **zweifach** vorlegen:

1.1 Die Ausfertigung für das **Schulamt** enthält:

- a. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
[Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie berufliche Schulen; Bewerbung um eine Funktionsstelle – Regierung von Oberbayern](#)
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
[Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie berufliche Schulen; Bewerbung um eine Funktionsstelle – Regierung von Oberbayern](#)
- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

1.2 Die Ausfertigung für die **Regierung** enthält:

- f. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
[Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie berufliche Schulen; Bewerbung um eine Funktionsstelle – Regierung von Oberbayern](#)
- g. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
[Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie berufliche Schulen; Bewerbung um eine Funktionsstelle – Regierung von Oberbayern](#)
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
- h. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.
- i. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog.

Binnendifferenzierung die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.10).

- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

Erneute Bewerbungen von Lehrkräften, die sich bereits erfolgreich um eine (in einer früheren Ausgabe des Schulanzeigers innerhalb des gleichen Schuljahres ausgeschriebene) Funktionsstelle beworben haben, d.h. bereits mit der Wahrnehmung einer neuen Funktion zum kommenden Schuljahr beauftragt wurden, werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. (Ausnahme: wenn in der erneuten Bewerbung der Verzicht auf die bereits übertragene Stelle erklärt wird.)

- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.
- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.
- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
- 2.7 Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung muss ggf. die Teilzeit auf die **erforderliche Mindeststundenzahl** erhöht werden (Grundschule: Konrektor 22 Stunden, Rektor 24 Stunden; Mittelschule: Konrektor 21 Stunden, Rektor 23 Stunden).
- 2.8 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.
- 2.9 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.
- 2.10 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 Z bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 Z aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<https://www.ropf.de/service/bekanntmachungen/schanz/index.html>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

https://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/amtliche_bekanntmachungen/schulanzeiger/index.html

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern ...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für Grund- und Mittelschulen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2024**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2024**
3. Vorlage der Bewerbungen durch das Staatliche Schulamt bei der Regierung: **27. Mai 2024**

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen Bereich Grund- und Mittelschule im Oberbayerischen Schulanzeiger gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anne Radlinger

Ltd. Regierungsschuldirektorin

Förderzentren

Schule	Schulart	Planstelle – BesGr.	Schülerzahl	Bemerkung
1694 Sonderpädagogisches Förderzentrum Eichstätt Schottenau 10 a 85072 Eichstätt	SFZ	2. Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 14 Z	242	zweihäusiger Schulbetrieb, Außenstelle Beilngries

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit folgenden Unterlagen bitte vorlegen:

- a. „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
[Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie berufliche Schulen; Bewerbung um eine Funktionsstelle – Regierung von Oberbayern](#)
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
[Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie berufliche Schulen; Bewerbung um eine Funktionsstelle – Regierung von Oberbayern](#)
- c. tabellarische Darstellung des beruflichen Werdegangs
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem die Regierung von Oberbayern dann einladen würde.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.9).

- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.
- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.
- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.
- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

2.7 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.8 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

2.9 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<https://www.ropf.de/service/bekanntmachungen/schanz/index.html>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

https://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/amtliche_bekanntmachungen/schulanzeiger/index.html

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 -70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termin für die Vorlage der Bewerbungen für die Förderzentren:

Bewerbungen sind bis **spätestens 22. Mai 2024** auf dem **Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**, einzureichen.

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Förderschule** im Oberbayerischen Schulanzeiger gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anne Radlinger

Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Rektorin/eines Rektors (m/w/d) an der privaten Grund- und Mittelschule Franziskushaus in Altötting

An der **privaten Grund- und Mittelschule Franziskushaus in Altötting** ist zum **1. August 2024** die Stelle der **Schulleitung (m/w/d)** durch die Stiftung SLW Altötting neu zu besetzen (unbefristet/Vollzeit).

Geboten wird bei entsprechender Eignung Bezahlung nach A13 + AZ.

Die Anstellung erfolgt bei Beamtinnen und Beamten gemäß Art.33 Abs.2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträgerinnen/Funktionsträger vollzogen.

Bei Lehrerinnen und Lehrern im Angestelltenverhältnis erfolgt die Anstellung gemäß den Bestimmungen der Richtlinien für Arbeitsverträge in den Einrichtungen des Deutschen Caritasverbandes - AVR bzw. dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Profil der Bewerberinnen und Bewerber:

- Rektorin/Rektor bzw. Konrektorin/Konrektor mit Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- oder Mittelschulen
- Lehrerin/Lehrer für das Lehramt an Grund- oder Mittelschulen und Erfüllung der dienstrechtlichen Voraussetzungen (Eignung/ Beurteilung) für das Amt der Rektorin/des Rektors
- ausgeprägte pädagogische und unterrichtliche Fähigkeiten
- Selbstverständnis als moderne und partizipativ-kooperative Führungspersönlichkeit mit einer positiven Fehlerkultur
- Erfahrungen in der Mitarbeit an innovativen Schul- und Organisationsentwicklungsprozessen
- fachliche Kenntnisse und Erfahrungen mit Kooperationspartnern im Bereich des beruflichen Übergangsmagements
- Kooperationsbereitschaft und Bereitschaft, interdisziplinär mit externen Kooperationspartnern sowie im Team mit anderen Führungskräften der Einrichtung zu arbeiten

- Organisationsgeschick, konzeptionelle Fähigkeiten, Durchsetzungskraft und Bereitschaft, das Handeln an den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler auszurichten
- hohe kommunikative Kompetenzen, Flexibilität und Belastbarkeit
- aktive und innovative Mitgestaltung des Schulentwicklungsprozesses und konstruktive Zusammenarbeit mit anderen Bereichen des Franziskushauses Altötting sowie der Stiftung SLW Altötting
- Bereitschaft, den Dienst auf der Grundlage des Leitbildes des Trägers zu verrichten
- Identifikation mit den Werten und Zielen des Schulträgers und eine uneingeschränkte Loyalität diesem gegenüber

Aufgaben

- Leitung der Franziskushauschule mit Grund- und Mittelschule
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Schul- und Einrichtungsprofils unter Federführung des Schulträgers
- konstruktive Zusammenarbeit mit dem Träger und den Kooperationspartnern der Gesamteinrichtung

Staatliche Lehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **22. Mai 2024** direkt an die Regierung von Oberbayern, **Frau SchADin Monika Tauber-Spring**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Lehrkräfte senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **22. Mai 2024** an:

Stiftung SLW Altötting, Johannes Erbertseder, Vorstandsvorsitzender, Neuöttinger Straße 64, 84503 Altötting

Informationen: www.franziskushaus-altoetting.de

Anne Radlinger
Ltd. Regierungsschuldirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) der Regens-Wagner-Schule Hohenwart, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören und weiterer Förderbedarf

Für die staatlich anerkannte Regens-Wagner-Schule Hohenwart, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören und weiterer Förderbedarf suchen wir zum **1. August 2024 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d)** BesGr. A15.

Schulträger ist die Regens-Wagner-Stiftung Hohenwart, vertreten durch die Direktion der Regens-Wagner-Stiftungen, Erzbischof-Stimpfle-Str. 1, 89407 Dillingen.

An der Regens-Wagner-Schule Hohenwart werden im laufenden Schuljahr 120 Schüler und Schülerinnen mit Hörschädigung unterschiedlichster Ausprägung sowie expressiver und/oder rezeptiver Sprachverarbeitungsstörung unterrichtet. Alle Schüler haben zusätzlichen Förderbedarf in anderen Entwicklungsbereichen. Das Förderzentrum umfasst eine Schulvorbereitende Einrichtung und die Grund- und Mittelschulstufen. Der Unterricht erfolgt in jahrgangsübergreifenden Klassen mit je 7 - 10 Schülern und nach den Lehrplänen für die Förderschwerpunkte Hören, Lernen und nach Bedarf geistige Entwicklung. Mobiler Sonderpädagogischer Dienst Hören und Mobile Sonderpädagogische Hilfe ergänzen das Angebot.

Die Schule sucht:

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören

Außerdem werden vorausgesetzt:

- eine kompetente, einfühlsame und teamfähige Führungspersönlichkeit, die in der Lage ist, alle Prozesse im Bereich der Schule zu planen, zu organisieren und zu gestalten sowie in Zusammenarbeit mit dem privaten Träger zu koordinieren und weiter zu entwickeln
- Identifikation mit den christlichen Werten des Trägers und aktive Mitwirkung bei der Umsetzung des Leitbildes des katholischen Trägers

Erwünscht sind:

- Kompetenzen in den Bereichen Personalführung, Beratung, Kommunikation und Kooperation
- Führungskompetenz, Durchsetzungsvermögen und ein hohes Maß an Organisations- und Teamfähigkeit
- hohes Innovationspotential und die Fähigkeit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den gemeinsamen Auftrag zu begeistern

- fundierte EDV-Kenntnisse im Allgemeinen, im Schulverwaltungsprogramm ASV und insbesondere vertiefte Kenntnisse über den Einsatz von modernen Medien im Unterricht
- langjährige Erfahrungen in der konzeptionellen Weiterentwicklung eines schulinternen Qualitäts- und Sicherheitskonzeptes
- mehrjährige Unterrichtserfahrung im Förderschwerpunkt Hören mit entsprechenden Gebärdenkenntnissen (LBG und DGS)
- Freude und wertschätzender Umgang mit den vielfältigen besonderen Bedürfnissen unserer hörgeschädigten Kinder und Jugendlichen
- konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern, der heilpädagogischen Tagesstätte (HPT), dem heilpädagogischen Schülerwohnheim (HPH) und der Frühförderstelle
- langjährige Erfahrungen in der Kooperation mit einrichtungsübergreifenden Partnern
- konstruktive Zusammenarbeit mit den anderen Bereichen des Trägers (insbesondere mit der Gesamtleitung des regionalen Zentrums Regens Wagner Hohenwart und der Zentralverwaltung in Dillingen)

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **22. Mai 2024** direkt an die Regierung von Oberbayern, SG 41.1-1, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Sonderschullehrkräfte senden bitte ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **22. Mai 2024** an:

Geistl. Direktor
Herrn Rainer Remmele
Direktion der Regens-Wagner-Stiftungen
Erzbischof-Stimpfle-Str. 1
89407 Dillingen

Tel.: 09071 502-505

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der Dr. Elisabeth-Bamberger-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale-soziale Entwicklung

Die Dr. Elisabeth-Bamberger-Schule, staatlich anerkanntes privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung sucht zum **1. August 2024 eine Sonderschulkonrektorin/ einen Sonderschulkonrektor (m/w/d)** (BesGr. A 14 Z).

Unser Förderzentrum besuchen derzeit 70 Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich emotionale und soziale Entwicklung in 8 Klassen (1. - 9. Klasse, Stütz- und Förderklasse). Angeschlossen sind die Sozialpädagogischen Tagesangebote mit 32 Plätzen. Privater Träger der Schule ist das Franziskuswerk Schönbrunn.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt emotional-soziale Entwicklung mit mehrjähriger Mitarbeit in der Schulleitung an einem Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotional-soziale Entwicklung

Außerdem werden vorausgesetzt:

- Kenntnisse in der ASV (Amtliches Schulverwaltungsprogramm)
- Kompetenzen in den Bereichen Teamführung, Beratung, Kommunikation und Kooperation
- Organisations- und Entscheidungsfähigkeit
- Kompetenz, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- ausgezeichnete pädagogische und unterrichtliche Fähigkeiten im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
- mehrjährige Unterrichtserfahrung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
- Offenheit und Interesse an einer konstruktiven Zusammenarbeit mit dem privaten Schulträger

Erwünscht sind

- Erfahrungen in gelingender Elternarbeit
- Kenntnisse und Erfahrungen im Deeskalationsmanagement
- Bereitschaft zum Mitwirken bei der Planung eines anstehenden Schulhausneubaus
- Psychische und physische Belastbarkeit
- ein hohes persönliches Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Erfahrungen in der Kooperation mit einrichtungsübergreifenden Partnern (u. a. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Jugendhilfe, Agentur für Arbeit)
- Gute EDV-Kenntnisse im Allgemeinen

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **22. Mai 2024** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis **22. Mai 2024** an:

Frau
Michaela Streich
Geschäftsführerin
Viktoria-von-Butler-Str.5
85244 Schönbrunn

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Sophie-Scholl-Schule, Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Das staatlich anerkannte private Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sucht zum **1. August 2024 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d)** BesGr. A 15.

Die Sophie-Scholl-Schule ist Teil des AWO Sozialzentrum Neuburg (www.awo-neuburg.de), das sich in der Trägerschaft des AWO Bezirksverband Schwaben e.V. befindet. Die Schüler/innen besuchen nach der Schule die Heilpädagogische Tagesstätte oder das Heilpädagogische Heim im AWO Sozialzentrum Neuburg. Ein Jugendhilfebereich, eine Frühförderung, Kita und Krippe sowie ein Seniorenheim ergänzen das Angebot der AWO in Neuburg. Die Arbeitsbereiche kooperieren zum Wohl der Schüler/innen eng.

Die Sophie-Scholl-Schule wird im Schuljahr 2023/2024 von 145 Schüler/innen besucht, die in 15 Klassen unterrichtet werden. Zwei Klassen davon werden als Partnerklassen an benachbarten Grundschulen geführt. Dem Förderzentrum sind außerdem drei Gruppen der Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE) mit 24 Kindern angegliedert.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung oder ggf. auch mit einem anderen Förderschwerpunkt.

Außerdem werden vorausgesetzt:

- Erfahrung in der Schulleitung
- Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- Kooperationsbereitschaft mit dem Träger

Erwünscht sind:

- ein kooperativer Führungsstil, der von Beratung und Kommunikation geprägt ist
- Erfahrung mit einer Schulorganisation im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Freude an einem innovativen und kreativen Schulentwicklungsprozess
- fundierte EDV-Kenntnisse, auch im Schulverwaltungsprogramm ASV
- Engagement für den Einsatz moderner, digitaler Medien im Unterricht
- Entscheidungsfähigkeit sowie Durchsetzungsvermögen
- hohes Innovationspotential und die Fähigkeit die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter zu motivieren
- konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern
- Kooperation mit Heilpädagogischer Tagesstätte und Heilpädagogischem Heim sowie der Frühförderstelle
- Zusammenarbeit mit externen und internen Partnern und Organisationen
- Identifikation mit den Werten der Arbeiterwohlfahrt

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Schulträger, die evtl. Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle einer Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg bis zum **22. Mai 2024** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte (m/w/d) im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis **22. Mai 2024** an:

AWO Sozialzentrum Neuburg
Gesamtleitung
Herr Dipl. Psych. Stefan Langen
Joseph-Haydn-Straße 14
86633 Neuburg a. d. Donau

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Albrecht-Schnitter-Schule, private, staatlich anerkannte Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, der Diakonie Herzogsägmühle gGmbH

Die Albrecht-Schnitter-Schule, private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen, der Diakonie Herzogsägmühle gGmbH sucht zum **1. August 2024** eine **Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d)** BesGr. A 15 Z.

Die Förderberufsschule ist in das Berufsbildungs- und Jugendwerk integriert und führt Klassen in den Bereichen der beruflichen Vorbereitung sowie in den Berufsfeldern Metall, Holztechnik, Bautechnik, Gastgewerbe, Körperpflege, Agrarwirtschaft, Gesundheit und Pflege, Farb- und Raumgestaltung, Hauswirtschaft sowie Wirtschaft und Verwaltung. Die Schule besuchen derzeit ca. 570 Jugendliche und junge Erwachsene in 63 Klassen. Die Orientierung der Schulleitung an der Pädagogik, sowie das Interesse einer ganzheitlichen Förderung der jungen Menschen im Gesamtverbund der Einrichtung sind wesentlich.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für berufliche Schulen oder für Sonderpädagogik
- nichtstaatliche Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für berufliche Schulen oder für Sonderpädagogik

Erwünscht sind

- mehrjährige Erfahrung in der Leitung oder Bereichsleitung einer Schule
- Führungspersönlichkeit mit Erfahrung im Umgang mit körperbehinderten, psychisch beeinträchtigten, lernschwachen und verhaltensauffälligen jungen Menschen
- Kommunikationsgeschick und Durchsetzungsstärke sowie Motivationsvermögen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Bereitschaft zur intensiven Zusammenarbeit mit den außerschulischen Bereichen (Wohnen, Jugendhilfe, Ausbildungs-/Lernwerkstätten, Fachdienste) werden vorausgesetzt.
- Identifikation mit den Werten und Leitlinien
- Mitarbeit im Leitungsteam
- Sicherstellung der Vernetzung aller Lehrbereiche mit den Ausbildungs-, Jugendhilfe-, Wohn- und Fachdienstbereichen der Gesamteinrichtung
- Weiterentwicklung des Lehrangebotes in Kooperation mit der Gesamtleitung der Einrichtung

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **22. Mai 2024** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail (pdf-Format) bis zum **22. Mai 2024** an:

Personalreferentin Irene Lederle
Von-Kahl-Str. 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle
irene.lederle@herzogsaegmuehle.de

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Silvia-Görres-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, der Lebenshilfe München Kinder- und Jugend GmbH

Die Silvia-Görres-Schule, privates Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, sucht zum **1. August 2024 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d) A14 Z.**

Unser Förderzentrum besuchen derzeit 36 Kinder und Jugendliche mit geistigen, bzw. Mehrfachbehinderungen in fünf Klassen (drei jahrgangsgemischten Klassen und zwei jahrgangshomogene in 1. und 2. Jahrgangsstufe). Eine Heilpädagogische Tagesstätte ist für die nachmittägliche Betreuung nach Schulschluss zuständig. Eine enge Zusammenarbeit ist vorausgesetzt. Zu unseren Aufgaben gehört die individuelle Unterstützung in den Bereichen Lernen – Förderung – Pflegen.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung oder körperlich-motorische Entwicklung.

Außerdem werden vorausgesetzt

- aktive Mitwirkung und Mitgestaltung bei der begonnenen Umstrukturierung und langfristigen Zukunftsausrichtung unserer Schule mit dem Ziel der Etablierung einer 4-zügigen Grundschulstufe für Kinder mit geistiger Behinderung aus dem gesamten Spektrum gE und der daraus resultierenden Änderung der Klassen und Schülerstruktur
- Förderung der Inklusion, z. B. durch Kooperation mit umliegenden Grundschulen
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern wie Behörden, anderen Förderzentren gE, Fachberatungsstellen, pädiatrischen Zentren
- Elternarbeit
- Führen des Amtlichen Schulverwaltungsprogramms (ASV)
- eine enge Kooperation auf Leitungsebene mit der Heilpädagogischen Tagesstätte und dem Träger

Erwünscht sind

- Innovation, Kreativität und eine engagierte Persönlichkeit, die Herausforderung nicht als Problem, sondern als Chance für Erneuerung begreift
- Organisationsgeschick und Entscheidungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und Belastbarkeit
- Einfühlungsvermögen und Offenheit für neue Wege
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit
- fundierte EDV-Kenntnisse

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **22. Mai 2024** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis **22. Mai 2024** an:

Lebenshilfe München e. V. Stadt und Landkreis
Vorständin
Andrea Siemen
Sankt-Quirin-Straße 13A
81549 München

Am **Erzbischöflichen Ordinariat in München** wird ab **1. August 2024** die Stelle des/der

Leitung der Abteilung Religionspädagogisches Seminar für Grund- und Mittelschulen

mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Std./Woche neu besetzt.

Aufgabenschwerpunkte

- Leitung der Abteilung in personeller und fachlicher Hinsicht, Koordination und Beratung der Fachbereiche
- Führung des unterstellten Personals inklusive Personalplanung, -auswahl und -entwicklung
- Gewährleistung der ordnungsgemäßen Bearbeitung der Anträge auf Erteilung der Kirchlichen Unterrichtserlaubnis bzw. Verleihung der Missio canonica (Grund- und Mittelschulen)
- Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der religionspädagogischen Ausbildung staatlicher und kirchlicher Religionslehrkräfte in Kooperation mit der ersten und zweiten Ausbildungsphase, mit staatlichen und kirchlichen Studien- und Ausbildungsgängen
- Erstellung sowie Optimierung von Geschäftsprozessen
- Haushalts- und Etatverantwortung für die Abteilung
- Sicherstellung eines optimalen Informations- und Kommunikationsflusses; Repräsentationsaufgaben.

Anforderungsprofil

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Kath. Theologie oder Lehramtsstudiengang für das Fach Kath. Religionslehre als Unterrichtsfach oder vertieft studiertes Fach (Dipl./Univ. bzw. Master oder Erstes Staatsexamen)
- kirchliche Zweite Dienstprüfung oder Zweites Staatsexamen sowie einschlägige berufliche Erfahrung mit besonders guten Leistungen
- versierte Kenntnis bildungstheoretischer und praxisorientierter Qualitätsstandards religiöser Lernprozesse im konfessionellen Religionsunterricht
- Kenntnisse und Fertigkeiten in Moderation und Präsentation
- Führungskompetenz, Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungsfähigkeit verbunden mit sozialer Kompetenz
- Fähigkeit zu planvollem, systematischem und strukturiertem Denken und Arbeiten
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche und fundierte Kenntnisse der Organisationsstruktur der katholischen Kirche, Identifikation mit der Lehre der katholischen Kirche.

Wir bieten Ihnen

- eigenverantwortliches Arbeiten in einem kollegialen und wertschätzenden Arbeitsumfeld
- familienfreundliche Arbeitszeitregelungen und Homeoffice im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- Vergütung nach ABD (entspricht TVöD), Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung und

- ggf. Münchenezulage bzw. Kinderbetreuungszuschuss
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und unsere Angebote „Spiritualität leben“
- zahlreiche Zusatzleistungen, z. B. Mitarbeiterkantine, Mitarbeiterrabatte, umfangreiche Gesundheits- und Fitnessangebote
- eigene Kita- und Schulplätze, Mietangebote über internes Forum.

Das Dienstverhältnis und die Vergütung richten sich nach dem Arbeitsvertragsrecht der bayerischen (Erz-)Diözesen (ABD).

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Eine befristete Zuweisung aus dem Staatsdienst ist für Lehrkräfte möglich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Leitung der Hauptabteilung Religionsunterricht und hochschulfachliche Aufgaben, **Frau Dr. Alexandra Pfeiffer**, Tel.: 089/2137-1268, E-Mail: AIPfeiffer@eomuc.de.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen erbitten wir **bis spätestens 2. Juni 2024** unter Angabe der **Referenznummer 10149** an:

Erzbischöfliches Ordinariat München
Personalplanung Ordinariat
Postfach 33 03 60, 80063 München
Bewerbung@ordinariat-muenchen.de

Medienhinweise

Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Dr. Stückl/Wilhelm
**Lehren und Lernen in der Bayerischen Grundschule
Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS
Grundschule**
Aktualisierungslieferung Nr. 40, 15. März 2024, 176,17 €

Halden
**Schul-Computer
EDV-Handbuch für die Schulverwaltung in Bayern**
Aktualisierungslieferung Nr. 107, März 2024, 102,67 €

Dr. Kathke
**Dienstrecht Bayern I
Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungs-
recht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und
erläuternden Hinweisen**
Aktualisierungslieferung Nr. 276, März 2024, 108,72 €

Dörfler / Kofler / Firmkäs
Lehren und Lernen in der bayrischen Mittelschule 7 - 10
14. Lieferung, März 2024, 251,90 €

Rothbrust/Peterlik
**Dienstrecht Bayern II
Arbeitsrecht - Tarifrecht der Beschäftigten im öffent-
lichen Dienst**
Aktualisierungslieferung Nr. 197, März 2024, 226,68 €

Prof. Dr. Lindner, Dr. Stahl
**Schulrecht in Bayern
Kommentar zum BayEUG, wichtige schulrechtliche
Vorschriften**
Aktualisierungslieferung Nr. 265, März 2024, 165,67 €

Dr. Vorleuter
**Schulsport
Vorschriften, Empfehlungen und Unterrichtshilfen für
den Sportunterricht und außerunterrichtlichen Schul-
sport**
Aktualisierungslieferung Nr. 58, 1. April 2024, 242,93 €